



Grundschule Neckargemünd

Neckargemünd, den 20.02.2019

Eltern-Rundschreiben Nr. 1/2019

Liebe Eltern,

das 2. Schulhalbjahr hat bereits begonnen und bevor wir in die Faschingsferien gehen, möchten wir Sie noch mit den wichtigsten Informationen versorgen. Wir hoffen, Sie hatten einen guten Start in 2019 – wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns auch in diesem Jahr wieder mit Ihren Anregungen, Tipps und Ihrer Mitarbeit zur Seite stehen - Ihr Mitwirken ist uns und Ihren Kindern wichtig – vielen Dank für Ihr Engagement!

Die Jahresplanung/Eltern (2. Schulhalbjahr 2018/19) ist Ihnen bereits im Januar über Ihr Kind zugegangen. Bitte vermerken Sie alle relevanten Termine in Ihrem Kalender!

Fasching 2019 in der Schule

Am letzten Schultag (Fr., 01.03.2019) führen wir wieder unter der Leitung von Fr. Bosecker und unserem neuen Referendar Hr. Goroncy eine Faschingsfeier in der ganzen Schule durch. In der 4. Stunde treffen sich alle Kinder und Lehrer im Foyer und tanzen und singen gemeinsam. Dass das auch alles reibungslos ablaufen kann, haben wir uns auch wieder in diesem Jahr gegen Waffen und Munition entschieden. Bitte besprechen Sie das noch einmal mit Ihrem Kind und achten Sie darauf, dass wir uns auch alle gleichermaßen an diese wichtige Vereinbarung halten – vielen Dank! **Die Kinder dürfen selbstverständlich an diesem Tag verkleidet in die Schule kommen!**

Kooperation Grundschule Neckargemünd und Max Born-Gymnasium Neckargemünd

Am 29.03.2019 lädt das MBG die jetzigen 4. Klässler zu einem Sport- und Spielefest in die Münzenbachhalle ein. Gemeinsam mit den 5. Klässler des hiesigen Gymnasiums absolvieren die Grundschüler einen Stationenlauf. Dabei trifft man auf alte Bekannte aus der Grundschule, tauscht sich aus und hat gemeinsam viel Spaß bei Sportspielen. Vielen Dank im Voraus den Organisatoren am MBG Neckargemünd.

Weltgebetstag an der Grundschule Neckargemünd – 15.03.2019



Es ist schon seit vielen Jahren bei uns an der GS Neckargemünd Tradition, dass speziell ein Weltgebetstag für Kinder angeboten wird. **Dieses Jahr feiern wir unser 10-jähriges Jubiläum.** Zu diesem besonderen Ereignis laden wir - wie auch in den Jahren zuvor - die Schülerinnen und Schüler von der Erich-Kästner-Schule und der Luise-von-Baden Schule ein. In diesem Jahr beschäftigen wir uns neben dem Land Slowenien mit den letzten 10 Jahren und lassen die verschiedenen Länder und Kulturen Revue passieren. Anlässlich des Jubiläums begehen wir den diesjährigen Weltgebetstag in etwas abgeänderter Form. Wir beginnen mit einem gemeinsamen Gottesdienst den Weltgebetstag in der katholischen Kirche um 9 Uhr, zu dem wir Sie, liebe Eltern, herzlich einladen dürfen. Im Anschluss daran werden sich die Kinder im Martin-Luther Haus in verschiedenen Workshops mit den letzten 10 Jahren WGT beschäftigen. **Der genaue Ablauf des Weltgebetstages wird Ihnen noch bekannt gegeben.**

Inbetriebnahme der Bushaltestelle seit 9.1.2019

Die Umstellung und Inbetriebnahme der neuen Bushaltestelle hat insgesamt sehr gut funktioniert. Die Schule hat zusammen mit Hr. Leibl (Feuerwehr Neckargemünd) die Schülerinnen und Schüler bis einschließlich 18.01.2019 auf dem Weg zwischen Schule und Bushaltestelle begleitet. Danach wurden noch vereinzelt Stichproben seitens der Schulleitung durchgeführt. Die Kinder konnten sich sehr schnell auf die neue Situation und Wegstrecke einstellen. Die Gefahrenstellen wurden konkret vor Ort, aber auch im Sachunterricht thematisiert. Vereinzelt bogen vor allem zu Beginn der Umstellung der Bushaltestelle noch einige Busfahrer des BRN aus Gewohnheit in die Bangartenstraße ein. Aber auch dies hat sich nun nach einer gewissen Übergangsphase eingespielt. (Sollte es dennoch einmal zu Störungen im Busverkehr kommen, z.B. dass ein Bus verspätet kommt oder ausfällt, Sie Beschwerden oder ein Anliegen bzgl. des Busverkehrs haben, so wenden Sie sich bitte **ab sofort an Fr. Lukic vom BRN unter der Telefonnummer: 06281-51152**)

Es kommt noch vereinzelt vor, dass sich einige wenige Schülerinnen und Schüler nicht an die abgesprochenen Regeln an der Bushaltestelle halten. Wir müssen Sie, liebe Eltern noch einmal darauf hinweisen, dass die neue Bushaltestelle eine öffentliche Bushaltestelle ist und nicht beaufsichtigt wird. Umso wichtiger ist hier das Einhalten von besprochenen Regeln zur Vermeidung von Unfällen bzw. Beschädigungen. Sprechen Sie bitte auch noch einmal mit Ihren Kindern darüber, dass z.B. das Fangen oder Verstecken spielen, das Herumrennen an der Bushaltestelle, das Werfen von Gegenständen etc. verboten ist! Auch muss das Aufstellen und das Warten auf den Bus (beim Nachhauseweg) im Bereich der Aufstellfläche (dies wurde mit den Kindern eingeübt) eingehalten werden! Vielen Dank für Ihre unterstützenden Gespräche zu Hause!

Streitschlichter-Programm mit unserer Schulsozialarbeiterin Fr. Katja Münster

Wie können wir es schaffen, miteinander eine gute Lösung für alle zu finden, statt uns im Gegeneinander ständig zu verletzen? (Leitgedanke der Streitschlichtung)

Streitschlichterprogramme leisten einen wichtigen Beitrag zur Persönlichkeitsförderung und Entwicklung von Kindern. Neben der Prävention und Intervention können sie ein wertvoller Baustein auf dem Weg zu einem gewaltfreien Umgang in der Schule sein.

Seit September 2018 biete ich als Schulsozialarbeiterin die Streitschlichter-AG an der Grundschule Neckargemünd an. In diesem wöchentlichen Streitschlichter Training lernen die Kinder die besondere Form des Streitschlichtungsgesprächs mit Hilfe einer festen Gesprächsstruktur zu leiten.

Hierfür sind besondere soziale Kompetenzen und viel Kommunikationskompetenz seitens der Kinder erforderlich, da der Streitschlichter in seiner Rolle niemals parteiisch (er muss sich im Gegenteil vielmehr „allparteiisch“ verhalten) sein darf, sondern das Gespräch von einer Metaebene aus betrachten und lenken muss. Dabei muss es dem Kind gelingen, den Blick der „Streithähne“ immer wieder von den gegenseitigen Schuldzuweisungen weg und zu einer kooperativen Lösungsfindung hin zu führen.

In unserem Training ist jeweils ein Kind aus der Gruppe Streitschlichter. Die anderen Kinder schlüpfen in die Rolle der „Streithähne“ und denken sich eine Streitsituation aus. Diese agieren sie dann in Form eines kleinen, improvisierten Rollenspiels aus, aus dem sie dann die Hilfe des Streitschlichters suchen. Dieser übt dann anhand des „gespielten Streits“ mit Hilfe des „roten Fadens“ für die Streitschlichtung die Einleitung und Durchführung des Streitschlichtungsgesprächs und bekommt anschließend Rückmeldungen und Tipps von den anderen Kindern und mir. Dies ist für Kinder im Grundschulalter eine äußerst anspruchsvolle Aufgabe. Meine momentanen Erfahrungen zeigen jedoch, dass die Kinder diese Herausforderung mit viel Engagement angehen und immer wieder unerwartete und kreative Lösungswege finden. Zu Beginn des nächsten Schuljahres werden die Streitschlichter durch alle Klassen gehen, sich vorstellen und ihr Hilfsangebot erläutern.

Zudem soll ein Plan im Foyer der Schule mit Fotos angezeigt werden, welche Kinder gerade im Streitschlichterdienst sind. Der Dienstplan wechselt wöchentlich und es werden 2 der Streitschlichter im Team in eine Streitschlichtung gehen. Die Inanspruchnahme einer Streitschlichtung kann nur freiwillig geschehen.

Die Streitschlichter bieten ihre Hilfe grundsätzlich an und sind präsent, müssen aber abwarten, dass Kinder sie um ihre Hilfe bitten. Für das Gespräch wird ein Raum gewählt, indem in Ruhe gesprochen werden kann. Es könnte jedoch auch vorkommen, dass eine Streitschlichtung unmittelbar an Ort und Stelle des Geschehens durchgeführt wird. Falls die Streitsituation oder die „Streithähne“ zu „überfordernd“ für das Streitschlichterteam sind, können sie sich die Unterstützung bei einer Lehrerin oder mir holen, oder im Notfall auch die Streitschlichtung abbrechen.

Perspektivisch betrachtet, würden jedes Jahr erfahrene Streitschlichter die Schule nachdem vierten Schuljahr verlassen und neue Kinder kommen aus der dritten Klasse hinzu. Hierbei ist es sinnvoll bei der Gruppenzusammensetzung darauf zu achten, dass immer ein Teil bereits erfahrener Streitschlichter in der Gruppe bleiben. Die Kinder können dann mit ihren gewachsenen Kompetenzen die „Neuen“ unterstützen und mit ausbilden. Ich gehe davon aus, dass die Kinder sehr stolz auf ihre Erfahrung sein werden und diese dann gerne und geschickt an die Jüngeren weitergeben. Diese wiederum fühlen sich angespornt von den Fähigkeiten „der Großen“ und haben gleichzeitig konkrete Streitschlichtervorbilder.

Neue Telefonnummer von Fr. Katja Münster (Schulsozialarbeiterin)

Nachdem es immer wieder technische Probleme mit dem Telefonzugang von Fr. Münster gab, können wir Ihnen nun einen verlässlichen Telefonkontakt mit Fr. Münsters Büro garantieren. Sie erreichen Fr. Münster unter der Telefonnummer: 0176-10804339 (auch gerne auf den AB sprechen – Fr. Münster ruft Sie zurück).

Ferien im Schuljahr 2019/20

Schuljahr 2019/20		Unterrichtsfreie Tage		Schulbeginn
		von	bis	
Beweglicher Ferientag (Brückentag)	2019	Fr., 04.10.19		Mo., 07.10.19
Herbst	2019	Mo., 28.10.19	Sa., 02.11.19	Mo., 04.11.19
Beweglicher Ferientag (Brückentag)	2019	Fr., 20.12.19		
Weihnachten	2019/20	Mo., 23.12.19	Sa., 04.01.20	Di., 07.01.20
Faschingswoche	2020	Mo., 24.02.20	Sa., 29.02.20	Mo., 02.03.20
Ostern	2020	Mo., 06.04.20	Sa., 18.04.20	Mo., 20.04.20
Beweglicher Ferientag (Brückentag)	2020	Fr., 22.05.20		Mo., 25.05.20
Pfingsten	2020	Mo., 01.06.20	Sa., 13.06.20	Mo., 15.06.20
Sommer	2020	Do., 30.07.20	Sa., 12.09.20	Mo., 14.09.20

(Da sich immer Tippfehler einschleichen können, sind alle Angaben ohne Gewähr.)

Befreiung vom Unterricht nach oder vor Ferienabschnitten ist nicht möglich. Generell setzt die Schulbesuchsverordnung, an die Lehrer und Schulleiter gebunden sind, recht enge Grenzen für eine Beurlaubung oder Freistellung vom Unterricht. Es wird darauf hingewiesen, dass sich die Urlaubsplanung nach diesen Ferienterminen richten muss.

Unser neuer Lehramtsanwärter – Hr. Fabrian Goroncy

Seit 01.02.2019 haben wir neben Fr. Pulster einen weiteren Lehramtsanwärter bei uns an der Schule. Wir freuen uns sehr darüber und heißen Hr. Goroncy herzlich willkommen an unserer Grundschule. Seine zuständige Mentorin ist Fr. Dagmar Baumann.

Hr. Goroncy möchte sich Ihnen nun kurz vorstellen:

Mein Name ist Fabrian Goroncy und ich wohne mit meiner Frau und unseren zwei Söhnen in Schönau. Als Diplom-Pädagoge habe ich 2015 beschlossen, Grundschullehramt an der PH Heidelberg zu studieren. Seit dem 01.02.2019 freue ich mich als Lehramtsanwärter an der Grundschule Neckargemünd arbeiten zu dürfen.

Mit den besten Grüßen, Fabrian Goroncy

Mutterschutz - Fr. Stefanie Hauck

Fr. Hauck befindet sich seit dem 14.01.2019 im Mutterschutz. Wir wünschen Fr. Hauck und ihrer Familie alles erdenklich Liebe und Gute.

Verleihung der Forscherstations-Plakette 2018 (Tschira-Stiftung)

Die Forscherstation, Klaus-Tschira-Kompetenzzentrum für frühe naturwissenschaftliche Bildung, ehrte im Januar 2019 erneut unsere Grundschule für ihr besonderes Engagement im Bereich früher naturwissenschaftlicher Bildung. Die Plakette zeigt, dass unsere Pädagoginnen berufsbegleitende Fortbildungsreihen besuchen und in der Schule den Kindern die Möglichkeit bieten, naturwissenschaftliche Phänomene zu erforschen.

Aktualisierte Lehrer-E-Mail-Liste (Stand: 01.02.2019)

	Name, Vorname	Mail-Adresse
1	Aschberger, Heidi	h.aschberger-gs-neckargemuend@t-online.de
2	Baumann, Dagmar	d.baumann-gs-neckargemuend@t-online.de
3	Bosecker, Steffi	s.bosecker-gs-neckargemuend@t-online.de
4	Dinkelacker, Regina	r.dinkelacker-gs-neckargemuend@t-online.de
5	Ebel, Anja	a.ebel-gs-neckargemuend@t-online.de
6	Goroncy, Fabrian (LAR)	f.goroncy-gs-neckargemuend@t-online.de
7	Hartmann, Michael	m.hartmann-gs-neckargemuend@t-online.de
8	Hasenkamp, Petra	p.hasenkamp-gs-neckargemuend@t-online.de
9	Hilbert, Saskia	s.hilbert-gs-neckargemuend@t-online.de
10	Hilkert, Manfred	m.hilkert-gs-neckargemuend@t-online.de
11	Münster, Katja	k.muenster-gs-neckargemuend@t-online.de
12	Over, Niovi	n.over-gs-neckargemuend@t-online.de
13	Pietzonna, Andrea	a.pietzonna-gs-neckargemuend@t-online.de
14	Pulster, Katharina (LAR)	k.pulster-gs-neckargemuend@t-online.de
15	Ritz, Yvonne	y.ritz-gs-neckargemuend@t-online.de
16	Roeder, Marianne	m.roeder-gs-neckargemuend@t-online.de
17	Schmitt, Kristina	k.schmitt-gs-neckargemuend@t-online.de
18	Schneider, Christine	c.schneider-gs-neckargemuend@t-online.de
19	Schönhals, Charlotte	c.schoenhals-gs-neckargemuend@t-online.de
20	Werse, Tamara	t.werse-gs-neckargemuend@t-online.de
21	Wötzel, Barbara	b.woetzel-gs-neckargemuend@t-online.de
22	Zimmermann, Bärbel	b.zimmermann-gs-neckargemuend@t-online.de

Fundsachen für soziale Einrichtung – Frist: 01.03.2019

Auch bereits in diesem ersten Schulhalbjahr sind schon wieder **zu viele** Kleidungsstücke, Taschen etc. in der Schule liegen geblieben. Wir werden diese einer sozialen Einrichtung zukommen lassen. Ich möchte Sie ausdrücklich darum bitten, dass Sie **bis Freitag, den 01.03.2019** im Keller der Grundschule bei den Fundsachen nachschauen, ob das *eine oder andere Stück* noch Ihrem Kind gehören könnte.

Lehrerausflug am 26.06.2019

Am Mittwoch, den 26.06.2019 findet unser diesjähriger Lehrerausflug statt. Unterrichtsende ist an diesem Tag bereits um 11.25 Uhr. Wir bitten um Vermerk in Ihrem Kalender. (Die Kinder, die im Hort angemeldet sind, können an diesem Tag bereits ab 11.25 Uhr in die außerschulische Betreuung gehen).

Mit freundlichen Grüßen

Gerd Obermayer
Schulleiter